



Die Teilnahme am Projektangebot „MOVE together 360°“ ist für Kooperationsunternehmen natürlich kostenfrei!



Wer sind die Brückenbauer*innen?

Das Team Brückenbauer*innen besteht aus jungen Menschen mit Flucht-, Migrations- und Zuwanderungshintergrund. Die Teammitglieder, die seit 2016 nach Deutschland gekommen sind und nun hier leben und arbeiten, sind **Role Models** für Duale Ausbildung.

Wer fördert das Team?

- Das Team Beschäftigungsförderung der Region Hannover unter der Leitung von Dr. Oliver Brandt.
- Die Nds. Lotto-Sport-Stiftung
- Klosterkammer Hannover
- Die Repha GmbH – Biologische Arzneimittel Godshorn

Welche Ziele verfolgt das Team?

- Bereitstellung eines Peer-Netzwerkes und Informationen auf Augenhöhe für an Ausbildung interessierte junge Menschen mit Zuwanderungshintergrund
- Stärkung beruflicher Orientierung und Persönlichkeitsentwicklung
- Reflexion sozialer Kompetenzen von jungen Menschen vor Ausbildungsbeginn
- Training sozialer Kompetenzen von Auszubildenden der Kooperationsunternehmen
- Heranführung von zukünftigen Auszubildenden an Unternehmen
- Vermeidung von Ausbildungsabbruch durch Bearbeitung sozial herausfordernder betrieblicher Alltagssituationen
- Bereitstellung kostenloser 360°-Videos zu herausfordernden Situationen in der betrieblichen Ausbildung für Berufsorientierung an Schulen

Elemente und Ablauf der Zusammenarbeit

- 1) **Erstgespräch** (max. 90 Minuten): Die Projektverantwortlichen (Bernd Schlierf & Rainer Krüger) informieren die Verantwortlichen des Unternehmens zusammen mit den beteiligten Auszubildenden über das Konzept und das, was geschehen wird. Im nächsten Schritt benennen die Auszubildenden des Betriebes aus ihrer Perspektive max. 3 herausfordernde Alltagssituationen.
- 2) **Workshop 360°-Videodreh** (3-3,5 Stunden): An einem Samstag Vormittag (10 bis max. 14 Uhr) kommt das Team Brückenbauer*innen mit den Auszubildenden im Unternehmen zusammen, um max. drei 360°-Videos zu den identifizierten herausfordernden Alltagssituationen zu produzieren. Die 360°-Technik wird durch das Team gestellt. Es kennt sich mit den Erfordernissen der Videoerstellung aus. Die Umsetzung der Themen erfolgt agil in der Peer-Gruppe.
- 3) **PEER_LERNWERKSTATT** (3 Stunden): Die Auszubildenden von insgesamt drei Unternehmen treffen zusammen mit dem Team Brückenbauer*innen auf junge Menschen mit Zuwanderungshintergrund, die eine Ausbildung anstreben. Die Ausbildungsverantwortlichen der 3 Unternehmen sind ebenfalls anwesend. Die Auszubildenden stellen ihre Ausbildungen und ihre Unternehmen vor. In Kleinteams trainieren die Teilnehmenden unter Anleitung der Auszubildenden mit den 360°-Videos der Unternehmen.

Was geschieht danach?

- Die 360°-Videos werden zusammen mit weiteren Informationen zu den angebotenen Ausbildungen und zum Unternehmen auf der Internetpräsenz <https://www.erfolgreichdual.de> zur freien Nutzung hochgeladen.
- Die Kooperationsunternehmen haben die Möglichkeit, sich auf der o. a. Internetpräsenz per Verlinkung zu präsentieren.
- Die Auszubildenden haben die Möglichkeit, sich dem Team Brückenbauer*innen anzuschließen.
- Zum Abschluss des kleinen Prozesses schauen die Projektverantwortlichen zusammen mit den Ausbildungsverantwortlichen in einer online-Sitzung auf den gemeinsamen Prozess zurück.